

# Lägerdorf

Dezember 2011

# Aktuell



## Liebe Lägerdorferinnen und Lägerdorfer,

wir möchten Sie auf diesem Weg kurz über den Sachstand wichtiger Projekte in Lägerdorf informieren.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihre CDU Fraktion Lägerdorf

### ■ Aussichtspunkt

Die Gemeinde Lägerdorf hat unter der Voraussetzung, dass auf dem Abraumwall an der A 23 (ca. 300 000 m<sup>3</sup> Abraum) ein oder zwei Aussichtspunkte auf dem Wall errichtet werden, im Juni 2010 darauf verzichtet, dass die Firma Holcim Ausgleichsmaßnahmen (z.B. Wallmodellierung; Abtragung) durchführen muss. Dies sahen wir u.a. als Entgegenkommen gegenüber der Firma Holcim an (Kostensparnis Beseitigung Abraum!). Zusätzlich ist es natürlich ökologisch nicht zu vertreten, 300 000 m<sup>3</sup> Abraum erneut durch die Gegend zu fahren. Die Planungen der Firma Holcim haben jetzt ergeben, dass die Erstellungskosten für den Aussichtspunkt ca. 90.000€ betragen. Nun taucht erneut die Frage auf, ob es nicht sinnvoller wäre, den Aussichtspunkt näher an das Dorf zu verlegen?! Dieser wäre dann einfacher zu erreichen und vielleicht auch kostengünstiger?!

### ■ Fehrsweg

Schon lange geplant, jetzt verwirklicht. Der neue Zaun an der Grenze der Schule zum Fehrsweg steht. Zusätzlich wurde ein Zugang vom Fehrsweg zur Schule geschaffen, damit eine Abkürzung „über den Zaun“ nicht notwendig ist.



### ■ Industriepark Steinburg an der A23

Die CDU hält die Entwicklung des Industrieparks im westlichen Bereich Lägerdorfs als Chance zur Verbesserung der wirtschaftlichen Situation für zwingend erforderlich. Aufgrund der regionalen Bedeutung, fordert die CDU das Regionalmanagement auf, sich verstärkt für dieses Projekt einzusetzen, da die Gemeinde allein wegen der fehlenden Ausgleichsflächen für die landwirtschaftlichen Betriebe nicht in der Lage ist, das Projekt umzusetzen. In der Zwischenzeit gibt es bereits erste ernsthafte Interessenten.

### ■ Neuer Traktor für den Bauhof

Schon länger im Einsatz, aber nirgendwo vorgestellt!  
Hier ist er:



Die Gemeinde Lägerdorf hat 2011 ein neues vielseitig einsetzbares Kommunalfahrzeug erworben. Kleinere Erdarbeiten, Winterdienst, Straßenreinigung und Arbeiten an der Straßenbeleuchtung sind damit leichter durchzuführen.

### ■ Freibad

Die CDU hat die Maßnahmen zur Wiedereröffnung des Freibades unterstützt, weil der Förderverein sich bereit erklärt hat, den Betrieb weiter zu unterstützen. Die CDU fordert jedoch weiterhin, dass der Betrieb so umzustellen ist, dass er wirtschaftlicher als in der Vergangenheit betrieben werden kann. Aus diesem Grund hat die CDU-Fraktion bereits im Juni 2010 beantragt die zu nutzende Gasmenge der BHKW's festzuschreiben und die Öffnungszeiten des Freibades zu überdenken. In der Zwischenzeit beschäftigt sich ein Unterausschuss mit dieser Thematik. Die weitere Beteiligung der Gemeinden im Amt Breitenburg (z. Zt. 12.500 € pro Jahr) ist eine der Voraussetzungen, den Fortbestand auch für die kommenden Jahre zu sichern. Für die Sanierung der Beckenköpfe und Beckenfolie wurden 2011 Mittel in Höhe von ca. 80.000 € ausgegeben. Für die Vorbereitung der Freibadsaison 2012 wurden die Kosten für die Reparatur der Hauptrohrleitung (ca. 30.000 €) und die Personalkosten für den Badebetrieb (Bademeister; Kassen- u. Reinigungspersonal) in den Haushalt 2012 aufgenommen.

In enger Abstimmung mit dem Förderverein Freibad Lägerdorf muss jetzt die Betriebsplanung 2012 durchgeführt werden.

### ■ L 116

Die CDU fordert die Landesregierung auf, die Befahrbarkeit der Landesstrasse 116 wieder herzustellen. Sie ist ein wichtiger Teil der Infrastruktur des Ortes und Voraussetzung, damit die Bemühungen der Gemeinde um die Entwicklung des Ortes nicht im Sande verlaufen. Die Befahrbarkeit der Straße ist Teil des Dorfentwicklungsplanes, dessen Umsetzung Grundlage für die Zustimmung der Gemeinde zu den Vorbehaltsflächen östlich Lägerdorfs (geplante Kreidegrube Moorstücken) sein sollte. Wenn die Straße weiterhin eingeschränkt befahrbar ist, ist das Land aufgefordert, andere Maßnahmen zu ergreifen, um die Entwicklungsfähigkeit des Ortes sicherzustellen.

### ■ Kindergarten Regenbogen



Der An- und Umbau wurde durch die Verpflichtung der Gemeinde zur Bereitstellung von Krippenplätzen für Kinder bis zu 3 Jahren und Nachfragen erforderlich.

Die Erweiterung konnte nur durch erhebliche Kreditaufnahmen der Gemeinde in Höhe von 200.000 € und einer Förderung des Bundes in Höhe von 40.000 € erfolgen. Die evangelische Kirche hat durch Umstrukturierung innerhalb der beiden Kindergärten das Angebot um eine Hortbetreuung bis 17.00 Uhr erweitert. Dies wurde von einigen Eltern gewünscht und trägt zur Attraktivitätssteigerung des Standortes Lägerdorf bei. Die CDU hofft, dass die Lägerdorfer Eltern die Bemühungen aller Beteiligten honorieren und ihre Kinder in den Lägerdorfer Einrichtungen anmelden.

### ■ Schule



Die Schule wurde aus energetischen Gründen, aber auch aus Gründen zur Erhaltung des Schulstandards (Gemeinschaftsschule), umgebaut.

Es besteht jedoch die Gefahr, dass die erforderlichen Schülerzahlen nicht erreicht werden, um die Gemeinschaftsschule zu erhalten.

Gründe dafür können sein: Die freie Schulwahl, die es allen Eltern ermöglicht, für ihre Kinder die Schule zu wählen, die für das Lernverhalten ihres Kindes am besten geeignet erscheint und die rückläufigen Schülerzahlen in Schleswig-Holstein.

Aus diesem Grund war der Schwerpunkt der Sanierungsmaßnahmen für die CDU Fraktion immer das Hauptgebäude. Wir halten es für sinnvoller, unseren Focus auf den Erhalt und die Attraktivität der Grundschule zu richten und keine weiteren Gelder in eine Schulform zu investieren, die leider in Lägerdorf trotz der Bemühungen aller Beteiligten keine Zukunft mehr hat.

### ■ Kampgelände

Aus Sicht der CDU ist die Entwicklung des Kampgeländes für die Weiterentwicklung Lägerdorfs unbedingt erforderlich. Die CDU fordert den Kreis Steinburg auf, sich für die Umsetzung dadurch einzusetzen, dass der Planung Ermessungsspielräume zugestanden werden und bürokratische Hemmnisse ausgeräumt werden. Von den Lägerdorfern wird erwartet, sich der Herausforderung bewusst zu sein, die die Zukunft mit sich bringt. Das gilt für die Modernisierung der Versorgungseinrichtungen, als auch für die Berücksichtigung der älter werdenden Bausubstanz in Lägerdorf.

Das wirtschaftliche Risiko trägt der Projektentwickler, die TEG Nord.



### ■ Genehmigungsverfahren Ofen 11

Im Genehmigungsverfahren zu Ofen 11 wurde auf Antrag der Lägerdorfer CDU ein Fachgutachter beauftragt, da wir uns außerstande sehen, diese hochkomplexen Themen zu bewerten. Dieser hat in Zusammenarbeit mit Mitgliedern des Umweltausschusses die fachliche Stellungnahme der Gemeinde Lägerdorf erarbeitet und vertritt die Interessen der Gemeinde im Verfahren. Wir sehen uns dabei in der Verantwortung, dass die Belastungen der Bürgerinnen und Bürger nicht erhöht werden. In der Zwischenzeit prüft die Firma Holcim eine Neuentwicklung zur Quecksilberreduzierung. Die steigende Quecksilberbelastung ist einer der Hauptkritikpunkte im laufenden Verfahren.

### ■ Jubiläen



Im September dieses Jahres feierte unsere Bürgerbegegnungsstätte (BBS) ihr 30-jähriges Bestehen. Anlässlich dieses Jubiläums dankt die Lägerdorfer CDU nochmals ganz herzlich allen, die sich um die Begegnung unterschiedlichster Personengruppen in unserer Einrichtung verdient gemacht haben. Vor zehn Jahren wurde der Jugendaustausch mit unserer Partnergemeinde Sepopol aufgrund einer Initiative der Lägerdorfer CDU gegründet. Nach anfänglicher Skepsis und Ablehnung durch andere ist dieser Internationale Jugendaustausch zum festen Bestandteil eines regelmäßigen Besuchsprogramms geworden. Nachdem im ersten Jahr noch drei CDU-Mitglieder für eventuell entstehende Unterschüsse persönlich die Haftung übernehmen mussten,

gibt es jetzt aufgrund diverser Förderprogramme und Spenden keine Finanzierungsprobleme mehr. Die Jugendlichen aus den Partnergemeinden nehmen die Angebote, eine andere Kultur, andere Länder, andere Sitten kennenzulernen, gerne wahr.

Wir danken allen ehrenamtlichen Helfern, insbesondere dem Koordinator dieser Jugendfreizeit, Herrn Bernd Damerow, für ihre langjährige gemeinnützige Arbeit und wünschen ihnen weiterhin erfolgreiche Jugendbegegnungen.

Unser Ziel ist es, junge Menschen für das gemeinsame Europa zu begeistern. Im Jahr 2012 werden wieder Lägerdorfer Kinder und Jugendliche nach Sepopol reisen.

### ■ Spielplätze

Durch den gemeinsamen Einsatz des Kulturausschusses und durch die Initiative der CDU wird der Spielplatz auf dem Hein-Lühr-Platz neu gestaltet und als Zentralspielplatz angelegt. Die ersten Abschnitte sind bereits fertiggestellt, die endgültige Fertigstellung soll 2012/2013 erfolgen. Zur Zeit wird die ehemalige Bushaltestelle Dorfstraße als Unterstellmöglichkeit aufgebaut.



### ■ Touristische Aktivitäten

Mit den neuen Hinweisschildern an den Lägerdorfer Ortseingängen ist ein weiterer Schritt der touristischen Weiterentwicklung getan.



Die Lägerdorfer CDU will die touristischen Angebote in der Gemeinde weiter entwickeln. Neben den bereits bestehenden Angeboten Schwimmbad, Platz der Generationen, Barfußpfad, Beachvolleyballanlage sollten weitere Freizeitangebote geschaffen werden, um unseren Ort attraktiver zu machen. Dazu können zum

Beispiel zählen: Ein neuer zentraler Grillplatz, eine Lagerfeuerstelle, ein Bouleplatz, eine Minigolfanlage, Kanuwandern, Kreidegrubenbesichtigung, ein Wohnmobilstellplatz sowie ausreichend Parkplätze am Wiesenweg. Ein Entwicklungskonzept hierzu haben wir im Jahr 2009 bereits in den gemeindlichen Gremien vorgestellt. Bisher scheiterten unsere Vorstellungen jedoch an den derzeitig bestehenden Einschränkungen für die Nutzung dieses Gebietes am Wiesenweg, die bis Juni 2013 gelten. Wir bleiben am Ball!

### ■ Abwassergebühren 2012

Vorbehaltlich der Zustimmung durch die Gemeindevertretung hat der Finanzausschuss der Gemeinde Lägerdorf in seiner Sitzung am 15.11.2011 beschlossen, die Gebühr für das Schmutzwasser auf 3,67 €/m<sup>3</sup> und für das Niederschlagsabwasser auf 0,32 €/m<sup>3</sup> festzusetzen.

### ■ Straßenbeleuchtung



Die Auftragsvergabe zum Austausch der bisherigen Leuchten mit Leuchtstofflampen gegen Leuchten mit LED-Leuchtmittel ist jetzt erfolgt. 2012 sollen dann zunächst die Lägerdorfer Hauptstraßen mit den neuen LED-Leuchten ausgestattet werden. Die Anschaffungskosten für das Gesamtpaket belaufen sich auf ca. 141.000 €. Aus dem Förderprogramm der Bundesregierung erhält die Gemeinde Lägerdorf einen Zuschuss von ca. 40%. Der Energieverbrauch von derzeit 114.958 kWh pro Jahr verringert sich nach dem Austausch auf ca. 37.400 kWh.

### ■ Lägerdorfer Wochenmarkt

Auf Initiative der Lägerdorfer CDU wurde der Standort des Lägerdorfer Wochenmarktes vom Mittelweg in die Rosenstraße verlegt. Kunden und Marktbesucher sind mit dem neuen Standort zufrieden. Der Lägerdorfer Wochenmarkt ist ein wichtiger ergänzender Bestandteil der Nahversorgung in Lägerdorf. Hauptanziehungspunkt für die Kunden und die größte Motivation für einen Marktbesuch sind die Frische und Qualität der angebotenen Waren aus der Region, sowie der persönliche Kontakt zum Händler.

Die CDU Lägerdorf wird in Kürze mit den Lägerdorfer Marktbesuchern das Gespräch suchen, um sicherzustellen, dass auch in Zukunft landwirtschaftliche Produkte aus der Region angeboten werden.

### Wussten Sie schon,

- dass in den letzten Jahren durchschnittlich 23 Kinder pro Jahr in Lägerdorf geboren wurden!
- dass die Bearbeitung eines Antrages unserer Fraktion für Straßenschilder schon einmal mehr als ein Jahr dauern kann!
- dass 2010 in Lägerdorf über 25 Häuser verkauft worden sind!

### Fragen ■ Anmerkungen ■ Ideen

1. Was soll aus Ihrer Sicht mit unserem sanierungsbedürftigen Rathaus passieren? Laut Kostenermittlung sind Sanierungskosten in Höhe von ca. 700.000 € zu erwarten.
2. Wo soll im Bereich der Grube Heidestraße ein Aussichtspunkt/eine Aussichtsplattform gebaut werden?

### Haben Sie Ideen? Sprechen Sie uns an!

info@cdu-ortsverband-laegerdorf.de

### Termine

- Weihnachtsmarkt  
11.12.11 auf dem Platz vor der Feuerwache
- Lebendiger Adventskalender der CDU Lägerdorf  
12.12.11 18.00 Uhr vor dem Rathaus
- Gemeindevertretung  
13.12.11 17.30 Uhr HaK
- Silvesterlauf  
31.12.11 Sportplatz/Lägerdorf
- Neujahrsempfang 2012  
22.01.12 11.00 Uhr in der Mehrzweckhalle
- Boßeln  
28.01.12 Treffpunkt: um 13.00 Uhr  
Ecke Stiftstraße/Breitenburger Straße

### Eine besinnliche Vorweihnachtszeit wünscht Ihnen

### Ihre CDU Lägerdorf

### Impressum

#### CDU-Ortsverband Lägerdorf

Vorsitzender Jürgen Tiedemann  
Liliencronstraße 7  
25566 Lägerdorf

www.cdu-ortsverband-laegerdorf.de  
info@cdu-ortsverband-laegerdorf.de